

» PROGRAMM 29.10.2015

14:00 Uhr	Begrüßung und Einführung Dr. Ulrich Glotzbach , <i>acatech – Deutsche Akademie der Technikwissenschaften</i> Prof. Dr.-Ing. Jürgen Gausemeier , <i>Heinz Nixdorf Institut – Universität Paderborn</i>	
14:20 Uhr	Nutzung von Lösungsmustern bei der Entwicklung von Frugal Innovations Anne-Christin Lehner , <i>Prof. Dr.-Ing. Jürgen Gausemeier, Heinz Nixdorf Institut – Universität Paderborn; Daniel Röltgen, Fraunhofer IPT</i>	
14:50 Uhr	Software im Innovationsmanagement – Fluch oder Segen?, Prof. Dr. Michael Durst , <i>ITONICS GmbH</i>	
15:20 Uhr	Kaffeepause	
15:40 Uhr	Vorausschau von Stakeholder-Verhalten mit der Szenario-Technik Stefan Peter , <i>Benjamin Amshoff, Prof. Dr.-Ing. Jürgen Gausemeier, Christian Koldewey, Heinz Nixdorf Institut – Universität Paderborn</i>	Produzierende Unternehmen in Deutschland auf dem Weg zu Industrie 4.0 – Erste Erkenntnisse auf Basis einer Delphi-Studie Prof. Dr. Heiko Seif , <i>Dennis Mayer, UNITY AG, Prof. Dr. Jörg Puchan, Hochschule München</i>
16:10 Uhr	Ergebnisse der Suchphase von BMBF-Foresight Zyklus II Dr. Dirk Holtmannspötter , <i>Dr. Matthias Braun, Michael Hirt, Prof. Dr. Dr. Axel Zweck, VDI Technologiezentrum GmbH; Dr. Simone Kimpeler, Dr. Philine Warnke, Fraunhofer-Institut für System- und Innovationsforschung ISI</i>	Innovationskultur – Entwicklung eines praxisorientierten Bezugsrahmens unter Berücksichtigung der organisationaler Ambidextrie <i>Dr. Daniel Gerhard, Lars Deppe, Tim Lüken, Schaeffler Technologies AG & Co KG</i>
16:40 Uhr	Der Hafen der Zukunft: Szenarien für die Ermittlung von zukünftigen arbeitsprozessorientierten Kompetenzprofilen Heiko Duin , <i>Prof. Dr. Klaus-Dieter Thoben, BIBA – Bremer Institut für Produktion und Logistik GmbH</i>	Implementierung von Ansätzen des Trendmanagements in der Automobilzulieferindustrie Dr. Markus Ernst , <i>Markus Heuermann, LEONI Bordnetz-Systeme GmbH; Annette Gesell; Prof. Dr. Kai-Ingo Voigt, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg</i>
17:10 Uhr	Kaffeepause	
17:40 Uhr	Bewertung neuer Fertigungskonzepte für hohe Stückzahlen in der E-Maschinenfertigung Eva Bogner , <i>Benjamin Bickel, Prof. Dr. Jörg Franke, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg</i>	Methodik zur Analyse, Prognose und Bewertung von innovativen Werkstoffen am Beispiel von partikelverstärkten Aluminiummatrix-Verbundwerkstoffen (AMCs) <i>Prof. Dr. Uwe Götzte, Dr. Anja Schmidt, Franziska Herold, Prof. Dr. Daisy Nestler, Steve Siebeck, Technische Universität Chemnitz</i>
18:10 Uhr	Generierung eines Fahrspurdiagramms mittels semantischer Patentanalyse in der Automobilindustrie Jonas Frischkorn , <i>Prof. Dr. Martin G. Möhrle, Institut für Projektmanagement und Innovation – Universität Bremen</i>	Unterstützung bei der Vorauswahl alternativer Produktionstechnologien – Das Technologieradar als Kommunikationswerkzeug Alexander Schönmann , <i>T. Becker, Prof. Dr. G. Reinhart, Institut für Werkzeugmaschinen und Betriebswissenschaften – TU München</i>
18:40 Uhr	Die Future-Technology-Check-Methode – Technologievorausschau für kleine und mittlere Unternehmen Dr. Martin Brüchert , <i>Kay U. Suwelack, Fraunhofer-Institut für Naturwissenschaftlich-Technische Trendanalysen INT</i>	Konzept zur Gestaltung von Strategien für Technologieplattformen in diversifizierten Unternehmen <i>Prof. Dr. Günther Schuh, Werkzeugmaschinenlabor der RWTH Aachen; Simon Ryschka, Fraunhofer IPT</i>
20:00 Uhr	Gemeinsames Abendessen im Aigner am Gendarmenmarkt	

» PROGRAMM 30.10.2015

8:30 Uhr	„Customer Knowledge Co-Creation Competence“ für kollaborative Leistungsinnovationsprozesse <i>Prof. Dr. Andreas Schmidt, Julius Hoyer, Hochschule Osnabrück</i>	Identifikation und Analyse künftiger Kompetenzbedarfe in der Produktgenerationsentwicklung – am Beispiel der Antriebsentwicklung eines Sportwagenherstellers Prof. Dr.-Ing. Albert Albers , <i>Lukas Krämer, Masis Arslan, Nikola Bursac, Karlsruher Institut für Technologie</i>
9:00 Uhr	Not Invented Here – Welche Faktoren führen dazu, dass externes Wissen abgelehnt wird? Dr. Judith Gesing , <i>Hanaa Ryari, Prof. Dr. Jan Wieseke, Lukas Isenberg, Ruhr-Universität Bochum</i>	Innovationsorientierte Kompetenzplanung in der strategischen Produktplanung René Rübbelke , <i>Christian Dülme, Prof. Dr.-Ing. Jürgen Gausemeier, Heinz Nixdorf Institut – Universität Paderborn; Christoph Söllner, Mercedes-AMG GmbH</i>
9:30 Uhr	Kaffeepause	
9:45 Uhr	Open Bionic Innovation – Adaption des Technology-Pull-Prinzips zur simultanen Begleitung der Produktkonstruktion Mario Lušić , <i>Matthias Altstadt, Driton Morina, Stefan Landkammer, Prof. Dr. Rüdiger Hornfeck, Technische Hochschule Nürnberg</i>	Planung und Monitoring eines zukunftsfähigen Produktportfolios Christoph Söllner , <i>Mercedes-AMG GmbH; Prof. Dr.-Ing. Jürgen Gausemeier, René Rübbelke, Heinz Nixdorf Institut – Universität Paderborn</i>
10:15 Uhr	„Medizin 4.0“ – Die Bedeutung von Elektronik, Informationstechnik und Mikrosystemen in der modernen Medizin Prof. Dr. Bernhard Wolf , <i>Dr. Helmut Grothe, Dr. Martin Brischwein, Christian Scholze, Heinz Nixdorf-Lehrstuhl für Medizinische Elektronik</i>	Entwicklung elektrifizierter Nutzfahrzeugkonzepte auf Basis einer mehrstufigen morphologischen Nutzwertanalyse Sven Gräbener , <i>Prof. Dr. Dietmar Göhlich, Methoden der Produktentwicklung und Mechatronik – Technische Universität Berlin</i>
10:45 Uhr	Kaffeepause	
11:15 Uhr	Intelligente Produkte, Zukunftsszenarien und Agenten: Eine Marktsimulation zur Entscheidungsunterstützung bei der strategischen Technologieplanung Prof. Dr. Christian Stummer , <i>Lars Lüpke, J.-Prof. Dr. Markus Günther, Universität Bielefeld</i>	
11:45 Uhr	Absolute Designfreiheit durch additiv-generative Fertigung? Vergleich anhand bionisch vs. technischer Pneumatik-Greifer Prof. Axel Thallemer , <i>Prof. Martin Danzer, Dominik Diensthuber, Aleksandar Kostadinov, Bernhard Rogler, National University of Singapore</i>	
12:15 Uhr	Schlusswort und Mittagsimbiss	

» ZIELSETZUNG

Strategische Produkt- und Technologieplanung

Mehr denn je kommt es auf Strategiekompetenz an, d.h. auf das frühzeitige Erkennen der Erfolgspotentiale von morgen und das rechtzeitige Erschließen dieser Erfolgspotentiale. Die Kunden zu fragen hilft nur sehr bedingt, weil diese kaum sagen werden, welche Probleme sie morgen zu lösen haben und wie die entsprechenden Lösungen zu gestalten sind. Daher ist die Grundvoraussetzung für erfolgreiches strategisches Agieren die phantasievolle Antizipation der Entwicklungen von Märkten, Technologien und Geschäftsumfeldern (Branche, Zulieferer, Politik, Gesellschaft etc.). Die systematische Vorausschau verdeutlicht die Chancen, die im Schnittpunkt der zukünftigen Marktanforderungen (Market Pull) und der technologischen Möglichkeiten von morgen (Technology Push) liegen, aber auch die Bedrohungen für das etablierte Geschäft von heute. Damit ist die Basis für F&E-Aufträge und entsprechende Investitionsentscheidungen gelegt.

Ein Forum für Strategen, Erfahrungsaustausch auf hohem Niveau

Die Veranstaltung richtet sich an Entscheidungsträger/innen aus Unternehmen, die sich mit der Gestaltung des Geschäfts von morgen befassen, sowie an maßgebende Persönlichkeiten aus einschlägigen Instituten. Sie bietet ein anspruchsvolles Forum, in dem Fachleute aus Industrie und Wissenschaft ihre Arbeiten präsentieren und zur Diskussion stellen. Daher ist die Anzahl der Teilnehmer und Teilnehmerinnen auf etwa fünfzig beschränkt.

» WISSENSCHAFTLICH HOHER ANSPRUCH

Programmkomitee

Alle Beiträge werden einem Review unterzogen und zur Veranstaltung in einem Buch publiziert.

- Prof. Dr. Dr. h.c. K. Backhaus, Münster
- Dr. J. Böcking, Weinheim
- Prof. Dr. sc. math. ETH R. Boutellier, Zürich
- Dr. sc. nat. ETH B. Capaul, Basel
- Dr. R. Feurer, München
- Prof. Dr. R. Gleich, Oestrich-Winkel
- Prof. Dr.-Ing. U. Lindemann, Garching
- Prof. Dr. M. Möhrle, Bremen
- Prof. Dr. Th. Müller-Kirschbaum, Düsseldorf
- T. Pfänder, Büren
- O. Pfirrmann, Berlin
- Prof. Dr. F. T. Piller, Aachen
- Dr.-Ing. Bernd C. Schmidt, Düsseldorf
- Prof. Dr.-Ing. G. Schuh, Aachen
- Prof. Dr.-Ing. D. Spath, Igersheim
- Prof. Dr.-Ing. habil. D. Specht, Cottbus
- Prof. Dr. K.-I. Voigt, Nürnberg
- Prof. Dr. M. Weissenberger-Eibl, Karlsruhe
- Dr.-Ing. H.-J. Wessel, Bielefeld
- Prof. Dr. T. Wulf, Leipzig

Veranstalter

Prof. Dr.-Ing. J. Gausemeier, Heinz Nixdorf Institut in Kooperation mit acatech – Deutsche Akademie der Technikwissenschaften

» ORGANISATORISCHES

Tagungsgebühren

- Teilnehmerbeitrag 990,00 € zzgl. MwSt., inkl. Fachbuch, Getränken, Abendveranstaltung am 29. Oktober im Aigner am Gendarmenmarkt und Mittagsimbiss am 30. Oktober
- Für Teilnehmer steht unter dem Stichwort „Heinz Nixdorf Institut“ im NH Berlin-Mitte ein begrenztes Zimmerkontingent zum Selbstabruf zur Verfügung.
- Aktuelle Informationen zum Symposium finden Sie auf: www.hni.uni-paderborn.de/svt

Tagungssekretariat

M.Sc. Martin Kage
Heinz Nixdorf Institut
E-Mail: Martin.Kage@hni.uni-paderborn.de
Telefon: +49 52 51 60 62 37
Telefax: +49 52 51 60 62 68

Tagungsort

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften; Eingang: Markgrafenstraße 38, 10117 Berlin

Abendveranstaltung

Aigner am Gendarmenmarkt, Berlin
www.aigner-gendarmenmarkt.de

EINLADUNG UND PROGRAMM

11. SYMPOSIUM FÜR VORAUSSCHAU UND TECHNOLOGIEPLANUNG



29. und 30. Oktober 2015
Berlin

- » Grundlagen, Methoden und Werkzeuge
- » Innovative Anwendungen
- » Intensiver Erfahrungsaustausch